



Martin Modschiedler

Mitglied des Sächsischen Landtages

Vorsitzender Verfassungs-, Rechts- und Europaausschuss
CDU-Fraktion

15. November 2011

Pressemitteilung

Die Lust am Lesen wecken

Martin Modschiedler zum Vorlesetag an Dresdner KiTa Trend 2000

Vorlesen und damit die Lust am Lesen wecken, darum geht es beim deutschlandweiten Vorlesetag am 18. November 2011. Auch der Landtagsabgeordnete Martin Modschiedler beteiligt sich gern wieder an dieser Aktion. Um 9.00 Uhr geht es los. Die etwa 40 Kinder der Kinderkrippe und Kindergartengruppe 2 aus dem Kinderhaus „Trend 2000“ in der Comeniusstraße 135a können sich dabei auf zwei schöne Geschichten freuen.

In „Unter dem Pilz“ von Wladimir Sutejew suchen einige Tiere Schutz vor dem strömenden Regen. Der Pilz bietet aber nur wenig Platz und so müssen alle zusammenrücken. Die Bildergeschichte vermittelt kindgerecht, wie wichtig gegenseitige Rücksichtnahme und Hilfe sind. Die zweite Erzählung „Der kleine Doktor White“ von Jane Goodall handelt von einem kleinen Hund, der im Krankenhaus kleinen Patienten hilft, schneller gesund zu werden.

Das Kinderhaus „Trend 2000“, das zum Trägerverbund Independent Living, Jugendhilfe im Aufbau e.V. gehört, bietet Plätze für Kinder von einem Jahr bis Vollendung der 4. Klasse in Krippe, Kindergarten und Hort. Die Leiterin Frau Elena Böhme, freut sich auf die gemeinsame Veranstaltung: „Morgens die Träume der letzten Nacht erzählen, tagsüber Geschichten hören, oder lesen und in Büchern schmökern und kein Abend ohne Gutenachtgeschichte einschlafen. Es gibt so viele Möglichkeiten, Kindern die Begeisterung für Sprache und Bücher zu vermitteln. Weil dies nicht in allen Familien ermöglicht wird, sind hier umso mehr die Kindertageseinrichtungen gefragt.“

Martin Modschiedler, selbst zweifacher Vater, dazu: „Als Politiker bin ich ja eher ein Publikum gewohnt, das in der Regel nicht so leicht zu begeistern ist. Ich freue mich, erneut an diesem tollen Projekt mitwirken zu können.“

Der Vorlesetag ist eine gemeinsames Projekt der Wochenzeitschrift DIE ZEIT und der Deutschen Bahn, an der sich 2010 mehr als 9000 Vorleser und Vorleserinnen beteiligt haben.

Pressevertreter werden gebeten sich im Falle einer Teilnahme vorher anzumelden.

Für Rückfragen:

Thomas Wesz

Mobil: 0171-699 2099